



Presse – Ausschnitt Stadtmagazin Dinkelsbühl vom 29.02.2024

Demnächst starten die Bauarbeiten am Brühl

Im März soll mit den Bauarbeiten für den Kreisverkehr am Brühl begonnen werden. Es ist angedacht, die Maßnahme unter Vollsperrung des Kreuzungsbereiches durchzuführen und bis Ende des Jahres fertigzustellen. Die Erreichbarkeit der Gewerbetreibenden und Dienstleister wird zu jeder Zeit gegeben sein. Während der Bauzeit des Kreisverkehrs wird der örtliche KFZ-Verkehr über die „Von-Raumer-Straße“ und den „Südring“ umgeleitet. Fußgänger- und Radverkehr werden aus Sicherheitsgründen über die „Von-Raumer-Straße“ zur Kreuzung „Stauferwall“ geführt. Der Bundes- und Staatsstraßenverkehr soll nach Angaben des Staatlichen Bauamts für die Dauer des Baus umgeleitet werden. Der Schwerverkehr wird großräumig über die BAB A 7 geführt. Pkw, Busse oder landwirtschaftliche Fahrzeuge werden über die nähräumige Umleitungsstrecke Tannhausen – Stöttlen – Wört – Wolfertsbronn geleitet.

Um das Erreichen der Gewerbetreibenden im Baustellenbereich dauerhaft gewährleisten zu können, wird die Baumaßnahme in Bauphasen unterteilt. In der ersten Bauphase ist die Anfahrt der Gewerbetreibenden im Kreuzungsbereich über die Straße „Am Brühl“ nicht möglich. Nach der Fertigstellung des Abschnittes zwischen dem Kreisverkehr „Nördlinger Tor“ und der Zufahrt „G&B“ wird dieser Bereich für Anlieger und Kunden wie-

der freigegeben. Je nach Bauphase bestehen unterschiedliche Zufahrtsmöglichkeiten zu den Geschäften und Dienstleistern. Das Staatliche Bauamt Ansbach wird über Änderungen mit ausreichendem Vorlauf informieren.

Aktuelle Informationen sind auf der Internetseite des Staatlichen Bauamtes Ansbach unter <https://www.stbaan.bayern.de/strassenbau/projekte/B51S.ABBB0035.00.html> einzusehen.



Die erste Bauphase der Großbaustelle „Kreisverkehr am Brühl“ startet bald.